



ETH Zürich

NSL / UrbanDesign

Professur für Architektur und Städtebau Prof. Kees Christiaanse

Thomas Hildebrand Kerstin Höger Nicolas Kretschmann Mark Michaeli Tim Rieniets

<http://urbandesign.ethz.ch>

Entwurfsstudio WS 2003/04

Die Programmlose Stadt

Phase 4

Strategien sind zweckgebundene Vorgehensweisen zur Erreichung von Zielen. Sie versuchen Wissenstand aus Analysen, Feldstudien und Hypothesen sowie Konzept und Vision in einen positiven Prozess der Zielerreichung umzusetzen. Strategien können dabei räumlich wie zeitlich gefasst werden.

Für die Stadt Rotterdam bedeutet eine Umwandlung des Waalhavens einen lang andauernden, immer wieder in Frage zu stellenden Prozess. Die knappe und zeitlich unterschiedliche Verfügbarkeit von Ressourcen stellt hierbei einen wichtigen einschränkenden Faktor dar. Daher muss vorab geklärt werden, wie diese Mittel im Prozess so eingesetzt werden können, dass sie einen möglichst grossen positiven Einfluss auf den Umbau haben, damit in der Umnutzung möglichst grosse Wirksamkeit haben. Ebenso müssen projizierte Qualitäten der Zielzustände in räumlichen und zeitlichen Szenarien erarbeitet werden. Die alleinige Beschreibung des gewünschten Endzustandes reicht aber nicht aus: Ebenso muss eine „offene“ Strategie gefunden werden, die es in der Zukunft noch zulässt, den Umbauprozess an sich verändernde Rahmenbedingungen anzupassen.

In der vierten Projektphase geht es darum, gleichzeitig und interaktiv in der Entwicklung von Zukunftsbild und Strategie Entscheidungen zu treffen. Ziel ist es, notwendige Regeln und Eckpunkte des Entwurfes definieren und präzisieren zu können.

Im Vorgehen des Entwurfes bietet sich ein gleichzeitiges Arbeiten auf verschiedenen Massstabebenen an. Es wird so sowohl vom Kleinen ins Grosse, wie vom Grossen ins Kleine gearbeitet. Verschiedene Techniken, wie Modellbau, Montagen, Skizzen, Texte aber auch Pläne und Schnitte werden in diesem Prozess angewendet.

Zur Unterstützung findet am Dienstag den 2. Dezember ab 10.30 Uhr ein ganztägiger Workshop zu Szenarien und Strategien im Städtebau statt.

Deren erfolgreiche Integration in den Entwurfsprozess ist u.a. Gegenstand der zweiten Zwischenkritik am 5. und 6. Januar. Phase 4 wird in der folgenden Woche durch einen detaillierten Anforderungskatalog für die Zwischenkritik ergänzt.